

Nils Christie



Wieviel Kriminalität braucht die Gesellschaft?

Aus dem Englischen von Sigrid Langhaeuser

Verlag C. H. Beck



INHALT

Die Wurzeln 8

1. Das Verbrechen gibt es nicht 11

Handlungen 11

Die erstickte Frau 11

Der Zusammenbruch der zentralen Autorität 12

Der Mann im Park 15

Töchter und Ehemänner 18

Die alte und die neue Schule 20

Zornige alte Leute 21

Die Erholung nach dem Krieg 22

Das Verbrechen als unbegrenzte natürliche Ressource 24

2. Monokulturen 27

Mehrdimensionalität 27

Die Großtanten 29

Entwicklung als Imperialismus 31

Der Lohn der Arbeit 33

Wie man Kinder am Bauen hindern kann 39

Kapital 40

Die neue Kathedrale 41

Mobilität 43

Eine monoinstitutionelle Gesellschaft 44

Eine totalitäre Lösung 45

Der Preis eines monolithischen Entlohnungssystems 47

Leuchtendes São Paulo 48

Verbrechensfreie Territorien 51

3. Instrumentalisierung des Verbrechens 53

Kein Platz für das Verbrechen 53

Wo die großen Konflikte herrschten 54

Der schwache Staat 57

Verbrechensbekämpfung als Bühne zur Selbstdarstellung 59
Bestrafung im Dienst der Wohlfahrt 61
Eine außerordentlich nützliche Mafia 64
Worte als Waffen 68
Die Mafia als kulturelles Produkt 69
Blockade des Verstehens 73
Terror 74
Trolle 75

4. Einsperren als Antwort 79

Gesellschaftsformen, durch die das Verbrechen vermehrt wird 79
Die großen Kerkermeister 81
Gemeinsame Eigenschaften 82
Über die Wohlfahrt 89
Ost- und Westeuropa 91
Polnische Rhythmen 92
England und Wales – so nahe an Osteuropa 95

5. Staat oder Nachbarn? 99

Isländischer Blues? 99
Die Vernichtung der primären Beziehungen 101
Triviale Wahrheiten 103
Altmodisches Rußland 105
Gesellschaften, die nicht nur auf einem Bein stehen 105
Die polnischen Studenten 109

6. Keine Bestrafung 111

Zwei Arten von Gerechtigkeit 111
Das Wachstum des formellen Rechts 114
Das globale Dorf 115
Abschaffung der Bestrafung? 118
Eine Winternacht 121
Minimalismus 125

- 7. Antworten auf Greuelaten 127**
Blind, taub und ohne Erinnerung 127
Wenn Gerechtigkeit geübt wird 129
Die Hinrichtung einer Idee 130
Blockade des Verstehens 130
Wenn Straffreiheit herrscht 132
Quisling 133
Die Säuberung 134
Das Verhindern privater Rache 134
Narvik, Oktober 2002 134
Das Denkmal 136
Spätfolgen der Bestrafung 136
Internationale Strafgerichtshöfe und Tribunale 137
Wahrheitsfindungskommissionen 138
Versöhnung 140
Von der Wichtigkeit, keine Antworten zu haben 146

- 8. Wann ist es genug? 147**
Strafverfolgungssysteme als Zeichen 147
Die Untergrenze 154
Ist eine Niederlage unvermeidlich? 155
Reintegrative Beschämung von Nationalstaaten? 158
Weltmeister USA 167
Das verlorene Erbe der Universitäten 171
Abstand als Notwendigkeit 174
Individueller Widerstand 178
- Anmerkungen 181
Literatur 185